

---

---

## I N H A L T:

Jahrgang 1801, Band 3,

oder

Neunter Band. Erstes Stück.

- I. Versuche zum Beweise, daß auch bei der gewöhnlichen Electricität, in chemischer Hinsicht, die *positive* die *oxygene*, die *negative* hingegen die *hydrogene* sey, von J. W. Ritter. Seite 1
- II. Versuche und Beobachtungen über die physichen und chemischen Wirkungen des neuen Voltaischen electricischen Apparats, vom Bürger Désormes in Paris,
1. Oxydierung des Zinks. 18
2. Wasserzersetzung. 24
3. Säure- und Alkali-Erzeugung während des Wasserzersetzens. 28
4. Aehnliche Säure- und Alkali-Erzeugung im Wasser außerhalb der galvanischen Batterie, durch Electricität und Erwärmung. 31
5. Zersetzung von Salzen. 35
- III. Wie Schwefelwasserstoff auf Eisen wirkt, und ob dabei sich Salzsäure bildet; untersucht von Vanquelin. 40
- IV. Beschreibung einiger im Windgewölbe der Devoner Hohöfen beobachteten Erscheinungen, nebst einigen praktischen Bemerkungen über die Behandlung der Oefen mit Gebläse, von John Roebuck zu Edinburg. 45
- Anhang. Auszug aus einem Briefe Achard's an den Bürger van Mons. 59
- V. Beiträge zur Lehre von der Wärme in physi-

soher und ökonomischer Rücksicht, vom Gra-	
fen von Rumford in London.	
9. Grundsätze, nach denen Kamine anzulegen	
oder zu verbessern sind, damit sie Stuben	
gleichförmig erwärmen u. nicht rauchen.	S. 61
VI. Entdeckung einer neuen brennbaren Gasart.	
Aus Aufsätzen mehrerer Phyliker ausgezogen	
vom Herausgeber.	85
1. James Woodhouse's, Prof. der Chemie	
an der Universität zu Philadelphia, Be-	
merkungen über einige Einwürfe des Dr.	
Priestley gegen das antiphlogistische Sy-	
stem der Chemie, im Auszuge.	90
2. Guyton über eine chemische Anomalie bei	
Reduction der Metalle durch die Kohle,	
und Nachricht von der Entdeckung einer	
neuen brennbaren Gasart.	99
3. Bemerkungen über verschiedene Verbindun-	
gen des Kohlenstoffs mit Sauerstoff und	
mit Wasserstoff, von W. Cruickshank	
zu Woolwich, (zur Beantwortung einiger	
der neuesten Einwendungen Priestley's	
gegen das jetzige System der Chemie.)	103
VII. Beschreibung einer wenig kostbaren galvani-	
schen Batterie, v. M. Lüdcke in Meissen.	119

## Zweites Stück.

I. Ueber die Instrumente, welche bestimmt sind,	
sehr kleine Grade von Electricität zu verstär-	
ken und merkbar zu machen, nach einigen	
zerstreuten Aufsätzen, vorzüglich Will.	
Nicholson's, bearbeitet vom Herausgeber,	121
1. Volta's Condensator	124
2. Der einfache Duplicator	125
3. Duplicatoren mit einem Mechanismus	128
4. Cavallo's Collector	139
5. Nicholson's kreiselnder Collector	145

6. Cavallo's Multiplicator Seite 150

II. Beschreibung einfacher Zusammensetzungen des Bennetfchen und des Nicholfonfchen Electricitätsverdopplers, fo wie des Cavallofchen Multiplicators, nebst einer Unterfuchung, wie weit man fich auf diefe Instrumente verlassen kann, von M. G. C. Bohrenberger, Prediger zu Altbürg bei Calw.

1. Ein neuer Bennetfoher Verdoppler 158
2. Ein neuer Nicholfonfcher Verdoppler 163
3. Zwei neue Cavallofche Multiplicatoren 167
4. In wie weit man fich auf diefe Instrumente verlassen kann 171

III. Theorie des einfachen Galvanismus, gegründet auf neue Verfuche, vom Bürger Lehot in Paris 188

IV. Verfuche und Bemerkungen über den Galvanismus der Voltaifchen Batterie, von J. W. Ritter. In Briefen an den Herausgeber.

*Vierter Brief.* Unterfuchungen zur Beantwortung der Frage: Welches Ende der Voltaifchen Batterie hat man das Zink-, welches das Silberende zu nennen? *Refultat:* Die Oxygenfeite oder + E ift die wahre Zinkfeite; die Hydrogenfeite oder — E die wahre Silberfeite. 212

*Nachfchrift.* Widerlegung der Gründe, durch die man ein diefem ganz entgegengesetztes Refultat erwiefen glaubte. — Bemerkungen über Enden und Pole galvanifcher Batterien überhaupt. 236

V. Auszug aus einem Briefe des Herrn Professor C. H. Pfaff an den Herausgeber. Paris den 5ten Sept. 1801. (Galvanismus in Frankreich. Biot, Gautherot, Fourcroy und Vauquelin. Nicht-Zerfetzung des Wassers durch zugeleitete Electricität. — Discuffio-

nen zwischen Berthollet und Guyton über die Natur des neuen gasförmigen Kohlenstoffoxyds. — Guyton's und Desormes Versuche über die Zusammensetzung der fixen Alkalien nicht bestätigt. — Construction der Voltaischen Säule. — Neue Werke von Guyton, Bouillon-la-Grange, Haüy.) Seite 263

### Drittes Stück.

- I. Versuche und Bemerkungen über den Galvanismus der Voltaischen Batterie, von J. W. Ritter; in Briefen an den Herausgeber. Fünfter Brief.

1. Erklärung, betreffend die Einfachheit des Wassers und die Versuche, welche dafür oder dagegen scheinen. 265

Nachschrift. Ueber Simon's und Arnim's Bemerkungen gegen Ritter's frühere Versuche, und über Gruner's Versuche 326

2. Vermischte Bemerkungen. Verhalten der Flamme in der Kette der Batterie. — Beweis, daß auch bei den chemischen Wirkungen der Batterie auf trockenem Wege die Zinkseite die Oxygenseite, die Silberseite die Hydrogenseite ist. — Lichtenbergische Figuren besondern Ursprungs. — Funken unter seltenen Bedingungen. Funken bei der Trennung. 335

- II. Will. Cruickshank's kurze Nachricht von seinen fernern Versuchen mit dem galvanischen Trogapparate. 353

- III. Ueber die Mittel, die Luft gegen ansteckende Krankheitsstoffe zu bewahren, und sie davon zu reinigen, von Guyton in Paris. 357

- IV. Beobachtungen von Sternschnuppen, aus ei-

nem Schreiben des Hrn. Dr. Benzenberg, IV  
 Hamb. den 4ten Oct. Seite 370

V. Versuche mit einer magnetischen Batterie, von  
 M. A. F. Lüdcke in Meissen. Seite 375

VI. Auszüge aus Briefen, mehrentheils den Gal-  
 vanismus betreffend. 377

1. Von Alexander Volta; dem Herausg.  
 mitgetheilt von Hrn. Buchhändler Barth in  
 Leipzig. Como den 19ten Aug. 379

2. Von J. B. van Mons in Brüssel. 382

3. Vom Prof. Simon in Berlin, seine Versuche  
 mit großen Scheiben und seine fortgesetzte  
 Untersuchung über die Säure und Laugen-  
 salz-Erzeugung betreffend. 385

4. Vom Prof. Parrot in Riga. 387

5. Von L. A. von Arnim; Wiederholung  
 der Grunerschen Versuche. 388

6. Vom Dr. Benzenberg in Hamburg, über  
 den Galvanismus und Döhlers Compensationspendel, 390

#### Viertes Stück.

I. Neue Versuche über den Galvanismus, angestellt  
 mit einer Voltaischen Säule von 32öll. Platten  
 und 40 Schichtungen, von P. L. Simon Prof.  
 a. d. Bauak. zu Berlin. 393

II. Ueber das gasförmige Kohlenstoffoxyd, von  
 Desormes und Clement in Paris. 409

III. Versuche, das gasförmige Kohlenstoffoxyd  
 ohne Beihülfe von Wärme zu verbrennen, von  
 Guyton. 432

IV. Beobachtungen und Versuche über die galvan.  
 Electricität und einige ihrer chemischen Wir-  
 kungen, von C. F. Bucholz, Apotheker in  
 Erfurt. 434

V. Beschreibung eines einfachen Reisebarometers,  
 von Dr. J. F. Benzenberg in Hamburg 461

- VI. Berichtigende Bemerkungen über Blitzableiter und deren Anlegung, von Dr. J. A. H. Reimarus, Prof. der Physik in Hamb. Seite 467
- VII. Nachricht von einem merkwürdigen Blitzschlage, von Dr. J. A. H. Reimarus in Hamburg. IV 480
- VIII. Ueber das Hören durch die Zähne. V 484
- IX. Preisfragen der fürstl. Jablonowskyschen Gesellschaft. der Wissensch. zu Leipzig auf 1801 und 1802. V 487
- X. Neueste Untersuchungen Volta's, den sogenannten Galvanismus betreffend, aus einem Briefe des Hrn. Prof. C. H. Pfaff. Paris den 8ten Oct. 489
- XI. Ueber die Benennung der Endpole der Voltaischen Säule, aus einem Briefe von L. A. von Arnim. 494
- XII. Kunstanzeige, von J. G. Geisler in Zittau. 497

(Verbesserungen. Seite 421 setze man in den beiden untersten Zeilen der Anmerkung: Gasförmiges Kohlenstoffoxyd 30 Th. Kohlenstoff und 70 Th. Sauerstoff, die dortigen 47 Th. sind Holzkohle;) kohlensaures Gas 17,88 Th. Kohlenstoff und 82,12 Th. Sauerstoff. Auf Kupfertafel III. sind bei Fig. 3. noch folgende Buchstaben beizuschreiben: Beim Fusse des Instruments K; bei den beiden Hückchen der untern Platte links F, rechts G; bei den beiden Kreisplatten zu den Seiten des Instruments, bei der links L, bei der rechts M. — Kupfertafel VI. zu Heft 2, ist Tafel IV.)

7  
7  
0  
4  
7  
9  
4  
7  
2  
P  
1  
1  
-  
I  
II  
R  
E  
Y  
V